

Zeitschrift: Mitteilungen der aargauischen Naturforschenden Gesellschaft
Band: 6 (1892)

Artikel: Das Gebirge, ein Rückzugsgebiet für die Thierwelt
Vorwort: Bemerkung
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-170841>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 29.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Das Gebirge, ein Rückzugsgebiet für die Thierwelt.

Nach Vorträgen, gehalten am Jahresfest des schweizerischen Alpenclub in Zofingen, den 19. Juli 1891 und vor der aarg. naturforschenden Gesellschaft, den 11. Nov. 1891
von **H. Fischer-Sigwart** in Zofingen.

Bemerkung.

Für das im Sommer 1891 in Zofingen stattfindende Alpenclubfest übernahm es der Verfasser, über das vorliegende Thema ein Referat auszuarbeiten. Es zeigte sich aber bald, daß die Arbeit für nur einen Vortrag viel zu groß wurde, und am Alpenclubfest kam deßhalb nur der Theil zur Geltung, der von den Wirbelthieren handelt und zwar in ziemlich gekürzter Form. Der zweite Theil, der von den niederen Thieren handelt, wurde dann im Herbst 1891 vor der Sektion Zofingen des schweiz. Alpenclub und vor der aarg. naturforsch. Gesellschaft vorgetragen und bei letzterem Anlasse die Aufnahme der ganzen Arbeit in die „Mittheilungen“ beschlossen.

Der Verfasser betrachtet das Ganze als einen Versuch, eine biologische Frage, die ein großes Interesse bietet, die aber noch nirgends im Zusammenhange behandelt ist, in Fluß zu bringen.

Zofingen, November 1891.

Der Verfasser.